

Bier-Tour

Länge/Schwierigkeit: Var. 1 20 km (schwer),
Var. 2 30/38 km (leicht) und Var. 3 32 km (mittelschwer)

Tourenbeschreibung: Folgen Sie der Radwegeausschilderung bis Rentweinsdorf. Für **Variante 1** biegen Sie hinter dem Ort links nach Treinfeld ab, überqueren das Itz-Baunach-Hügelland und erreichen auf der anderen Seite Mürsbach. Von dort über den Radweg entlang der Itz bis Hemmendorf, am Brauhaus links und wieder steil bergauf zu den Windrädern am Bretzenstein (schöne Aussicht ins Coburger Land). Dann über Ebern-Fierst und die Coburger Straße bergab zurück nach Ebern.

Variante 2 führt von Rentweinsdorf weiter bis nach Baunach und die gleiche Strecke zurück. Oder von Baunach über Daschendorf in den Itzgrund nach Freudeneck und Mürsbach. Dann zurück wie Variante 1.

Für **Variante 3** folgen Sie den Ausschilderungen von Reckendorf nach Zeitzendorf und über den Hügel nach Freudeneck. Nun könnten Sie noch an der Itz entlang nach Rattelsdorf fahren (plus 3 km einfach) oder gleich itzaufwärts bis nach Hemmendorf, dann zurück wie Var.1.

Einkehren: Rentweinsdorf, Reckendorf, Freudeneck, Rattelsdorf, Höfen, Mürsbach, Hemmendorf

Freizeittipp: Brauereibergärten, Kanu und Monsterbagger in Rattelsdorf

Anschlüsse: z.B. nach Baunach, Bamberg, Kemmern, Mainradweg

Zum grünen Band

Länge/Schwierigkeit: Var. 1 34 km (leicht),
Var. 2 40 km (schwer)

Tourenbeschreibung: Sie fahren entlang des Radweges Ebern-Maroldsweisach (ehemalige Bahntrasse) gemütlich nach „Maro“. Die einfache **Variante 1** führt den gleichen Weg zurück. Für **Variante 2** fahren Sie an der Kreuzung B279/ B303 Richtung Hafenpreppach. Folgen Sie dem Straßenabzweig bergauf nach Altenstein. Von dort entlang des Burgen- und Schlösserweges nach Lichtenstein. Dann über Buch, Kurzewind, Eberner Steinberg und Fierst die Coburger Straße bergab nach Ebern.

Unterwegs gibt es mehrere alternative Möglichkeiten, um wieder auf den Radweg Maro-Ebern zu gelangen: von Lichtenstein über Dürrnhof und Herbelsdorf oder von Kurzewind über Rotenhan und Eyrichshof.

Einkehren: Pfarrweisach, Pfaffendorf, Maroldsweisach, Altenstein

Freizeittipp: Steinerlebnispfad Maroldsweisach, Burgruinen Altenstein, Lichtenstein, Rotenhan; Sagenpfad Lichtenstein, Schloss Eyrichshof, Freibad Altenstein

Anschlüsse: z.B. nach Allertshausen zur ehemaligen deutsch-deutschen Grenze („Grünes Band“): plus 3 km einfach

Seßlach

Länge/Schwierigkeit: Var. 1 32 km (mittelschwer),
Var. 2 35 km (schwer/mitelschwer)

Tourenbeschreibung: Sie verlassen Ebern über die Coburger Str. nach Fierst. Über die Windräder am Bretzenstein geht's wieder schön bergab nach Untermerzbach, dort der Ausschilderung nach Memmelsdorf, Heilgersdorf und Seßlach folgen.

Variante 1 sieht den Rückweg auf der gleichen Strecke vor.

Für **Variante 2** verlassen Sie Seßlach über Hattersdorf oder Rothenberg nach Hafenpreppach. Dann noch kurz weiter entlang der B303 bis zum Abzweig nach Altenstein. Von dort Rückweg wie Tour „Zum Grünen Band“ Var. 2 über den Burgen- und Schlösserweg.

Eine alternative leichtere Rückfahrmöglichkeit führt nicht nach Altenstein hinauf sondern entlang der B303 bis zur Kreuzung B279/ B303 und entlang des Radweges Maro-Ebern flach zurück.

Einkehren: Untermerzbach, Heilgersdorf, Seßlach, Hafenpreppach, Altenstein (Pfaffendorf, Pfarrweisach)

Freizeittipp: Jüd. Friedhöfe Untermerzbach, Memmelsdorf, Synagoge Mem., Altstadt Seßlach, Burgen, Ruinen und Schlösser am Burgenweg

Anschlüsse: z.B. nach Coburg, Bad Rodach, Heldburg

Familientour Unterpreppach

Länge/Schwierigkeit: 8 km (leicht)

Tourenbeschreibung: Fahren Sie nach Ebern-Sandhof. Von dort entlang des Wanderweges „Milan“ nach Ruppach und über die wenig befahrene Landstraße nach Unterpreppach. Der ausgeschilderte Radweg führt Sie zurück nach Ebern.

Einkehren: Unterpreppach, Alte Kaserne, Sandhof

Freizeittipp: Spielplatz in Unterpreppach; Räder in der Alten Kaserne stehenlassen und kleine Wanderung zum Käppele hinauf (schöne Aussicht)



Burgruine Bramberg

Länge/Schwierigkeit: 28-33 km (mittelschwer)

Tourenbeschreibung: Fahren Sie von Sandhof nach Ruppach und von dort auf verkehrsarmen Nebenstraßen nach Unterpreppach. Der Milan-Wanderweg begleitet sie bis zum Wanderparkplatz Raueneck. Von dort rechts den Berg hinab auf der Straße nach Neuses geht es weiter über Albersdorf und Bramberg hinauf zur Burgruine. Nun geht es über Bischwind a. Raueneck, Leuzendorf, Römmelsdorf und Lohr nach Pfarrweisach auf den Radweg Maroldsweisach-Ebern, der Sie nach Ebern zurückbringt. (Von Bischwind und Leuzendorf aus gibt es Möglichkeiten, über wenig befahrene Landstraßen zum Radweg Maro-Ebern abzukürzen, diese sind allerdings nicht als Radwege markiert.)

Einkehren: Sandhof, Alte Kaserne, Unterpreppach, Pfarrweisach, Kraisdorf

Freizeittipp: Mariengrotte und Heilssteine am Steinert, Schwimmbad in Kraisdorf, Leuzendorfer Kirche (Balthasar Neumann)

Anschlüsse: z.B. nach Jesserndorf zum Einkehren (schöner Ortskern), Königsberg, Rennweg, Amtsbotenweg, Burgpreppach

Haßwald

Länge/Schwierigkeit: 31 km (schwer)

Tourenbeschreibung: Bis nach Albersdorf fahren Sie wie bei der Tourenbeschreibung „Bramberg“ angegeben. Dann fahren Sie links ab nach Jesserndorf und folgen der Radwegeausschilderung nach Bühl und Köslau (Rennweg). Weiter geht es nach Pettstadt und Kirchlauter und dann quer durch den Haßwald über Eichelberg und Heubach nach Ebern zurück.

Einkehren: Jesserndorf, Pettstadt, Kirchlauter, Heubach

Freizeittipp: Abstecher von Jesserndorf über Weißenbrunn zum Weißfichtensee (keine Radwegeausschilderung, plus 3 km einfach); Schnapsbrennerei Pettstadt, Imkerei und Streuobstlehrpfad Kirchlauter

Anschlüsse: z.B. Lautergrund nach Baunach, Bamberg, Kemmern, Mainradweg, Rennweg

Dieser Flyer entstand in Zusammenarbeit mit dem Sport- und Kultur Verein Ebern e.V.
Fotos: Stadt Ebern, Zweckverband Deutscher Burgenwinkel, Foto-Creativ-Kreis Ebern



www.ebern.de

E-Mail: touristinfo@ebern.de

Tel. 09531 - 629 14

96106 Ebern

Ritter-von-Schmitt-Str. 8

Tourist-Information Ebern



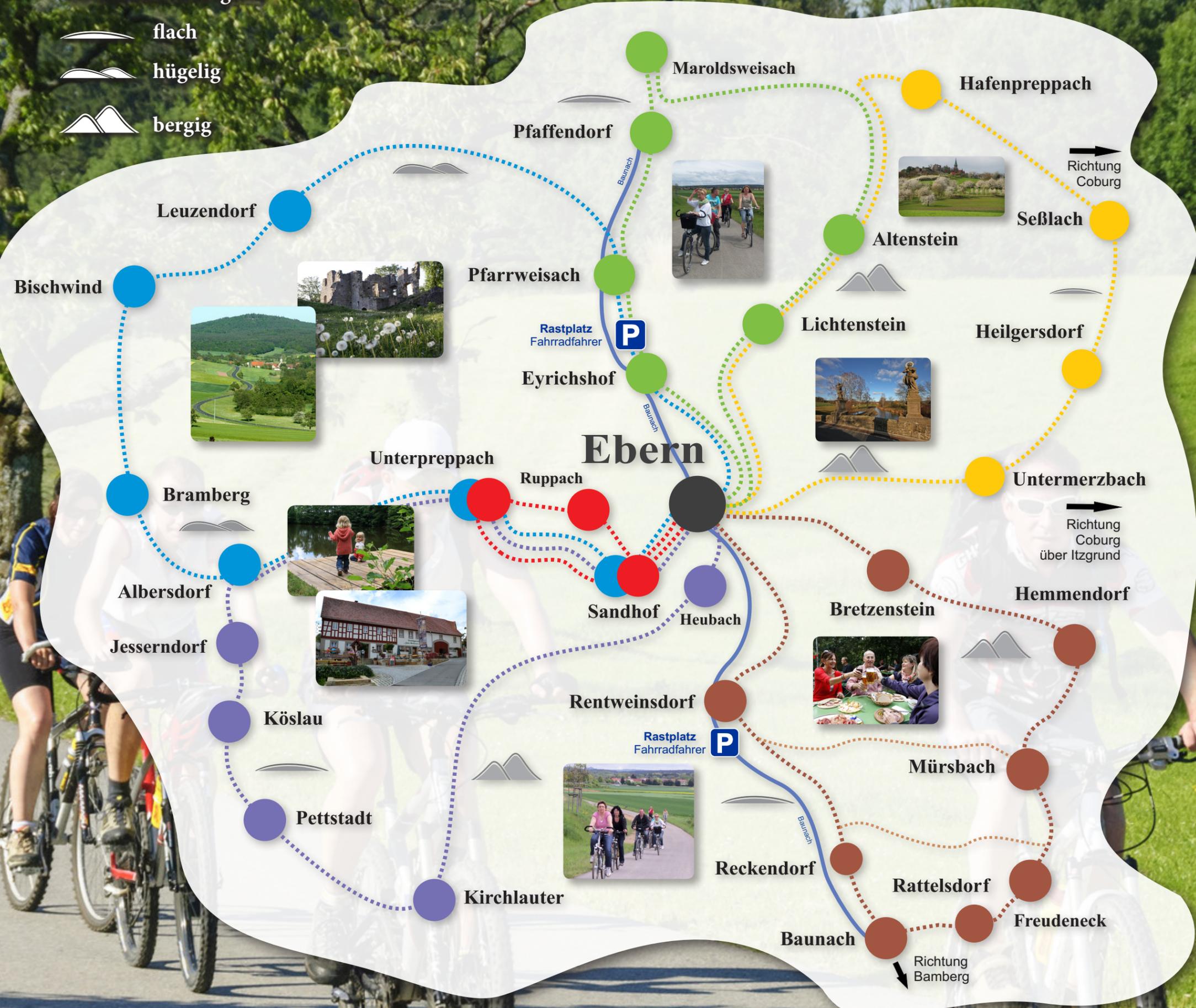
Haßberge Erlebnis Radeln



Radeltouren rund und um Ebern

Streckenschwierigkeit

-  flach
-  hügelig
-  bergig



Ebern und die Haßberge per Fahrrad entdecken

Touren für jeden Geschmack

- 6 variantenreiche Touren für Freizeitradler und passionierte Mountainbiker
- Vielfalt des Eberner Umlandes – Radeln entlang der Flüsse oder quer durch die Haßberge
- Start und Ziel aller Touren ist der „Strasser Kreis“ am Eberner Edeka-Markt.
- Beachten Sie bitte die Öffnungszeiten der gastronomischen Einrichtungen entlang der Strecken und nehmen Sie ggfls. Essen und Getränke mit.
- Die Tourenvorschläge orientieren sich größtenteils an der landkreisweit einheitlichen Radwegausschilderung



Radkarten

- Der Flyer ersetzt keine Radkarte. Wir empfehlen den Erwerb einer topografischen Karte speziell für Radfahrer. Zum Beispiel:
- Bayerisches Landesamt für Vermessung und Geoinformation: Ebern ATK 25 und Naturpark Haßberge Umgebungskarte 1:50.000 mit Radwanderwegen

Prospekte

- Radwegeführer „Haßberge und nördlicher Steigerwald“
- Prospekt „Burgenkundlicher Lehrpfad“
- Der Main-Radweg – Tourbegleiter
- Die Burgenstraße - Radwegeführer
- Naturparkrunden im Bamberger Norden / VGN

